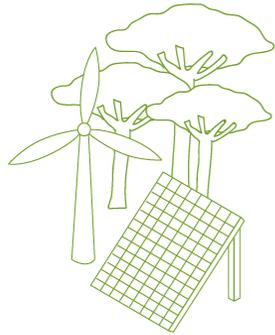


Paradigmen-Wechsel zur Förderung der Biodiversität in Agrarlandschaften - was ist effektiv?

Fabian Nürnberger & Diana Sietz
Thünen-Institut für Biodiversität



Konkurrierende Ansprüche an die Landwirtschaft



Klimaneutralität,
Decarbonisierung, Energie
und Rohstoffe



Biodiversitätsschutz



Ernährungssicherung

Verändert nach WBGU (2020)

Konkurrierende Ansprüche an die Landwirtschaft



Klimaneutralität,
Decarbonisierung, Energie
und Rohstoffe



Biodiversitätsschutz



Ernährungssicherung

Verändert nach WBGU (2020)

Konkurrierende Ansprüche an die Landwirtschaft



Klimaneutralität,
Decarbonisierung, Energie
und Rohstoffe



Biodiversitätsschutz

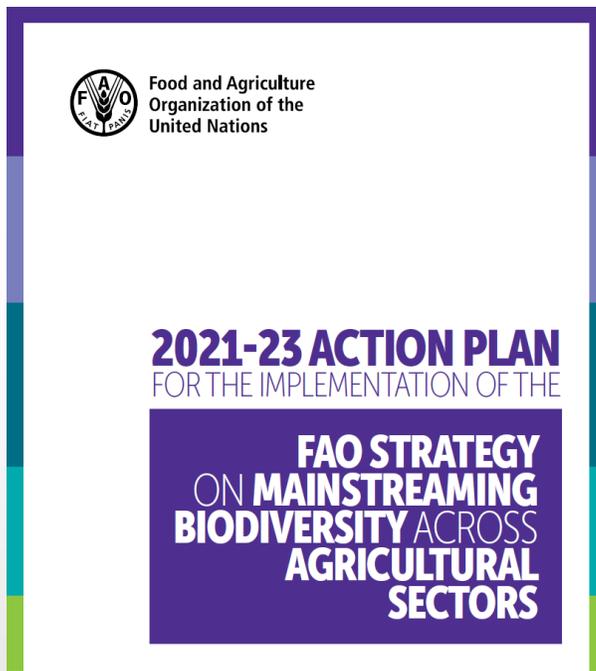


Ernährungssicherung

Verändert nach WBGU (2020)

Der Paradigmenwechsel ist da – die Richtung scheint klar

„Durch eine multifunktionelle Nutzung der Landschaft lassen sich Mehrgewinne erzielen und Konkurrenzen überwinden.“

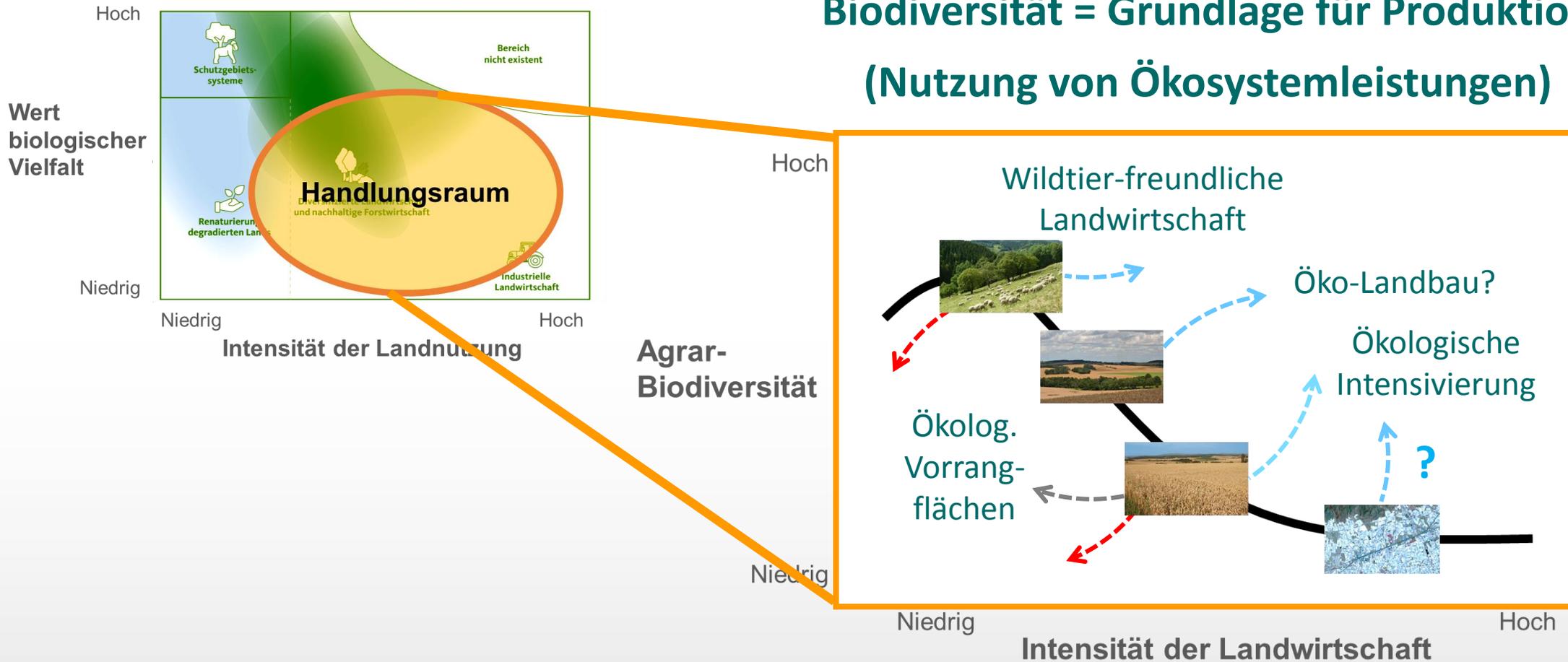


Gegeneinander von Schutz vs. Nutzung überwinden



Gegeneinander von Schutz vs. Nutzung überwinden

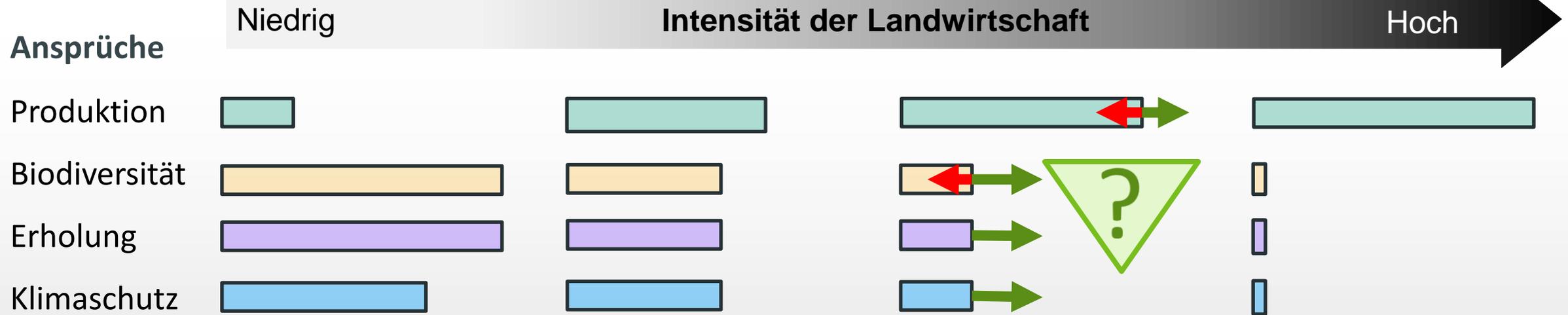
**Biodiversität = Grundlage für Produktion
(Nutzung von Ökosystemleistungen)**



Brussaard et al. (2010) Curr Opin Environ Sustain, 2:34–42; Hoogeveen et al (2001) Agriculture and biodiversity in Europe.

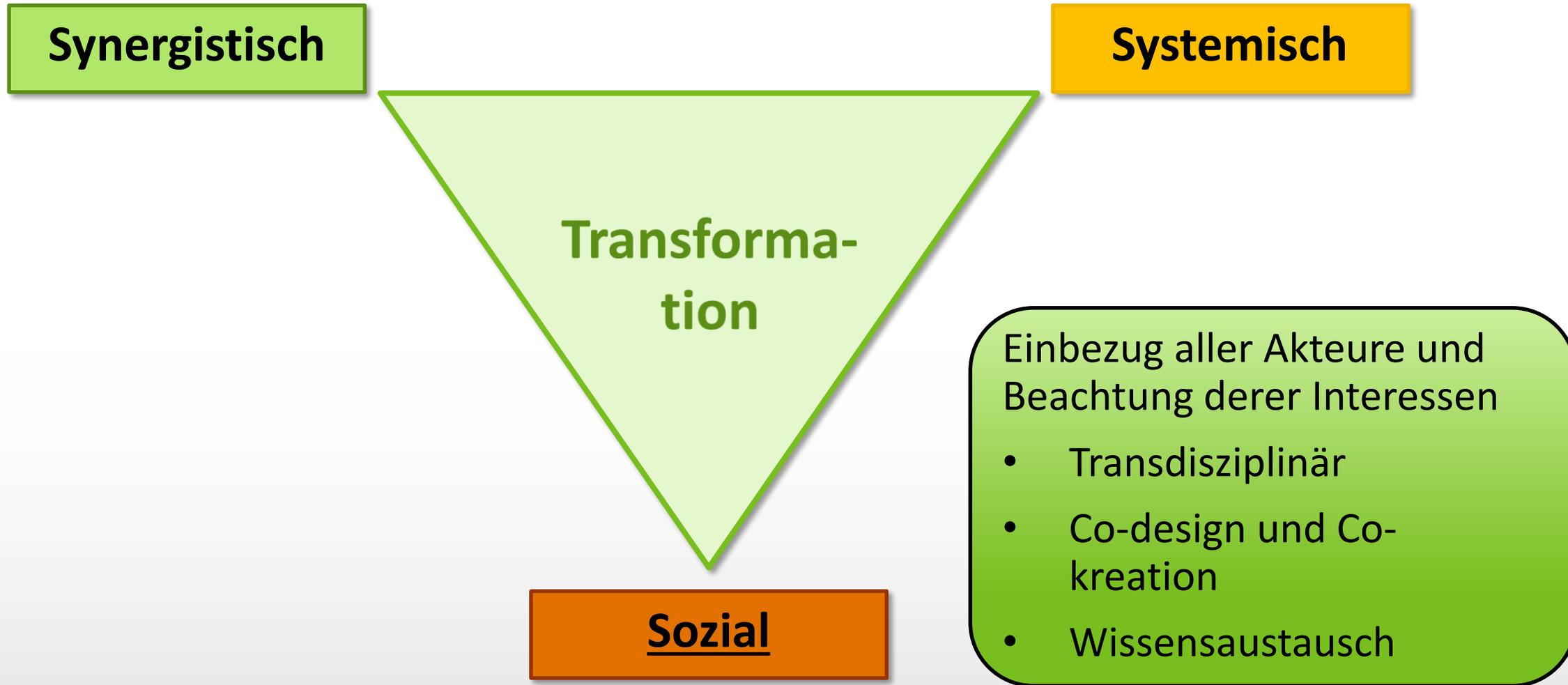
Systemverständnis verbessern

Ökosystemleistungen erhalten und reaktivieren

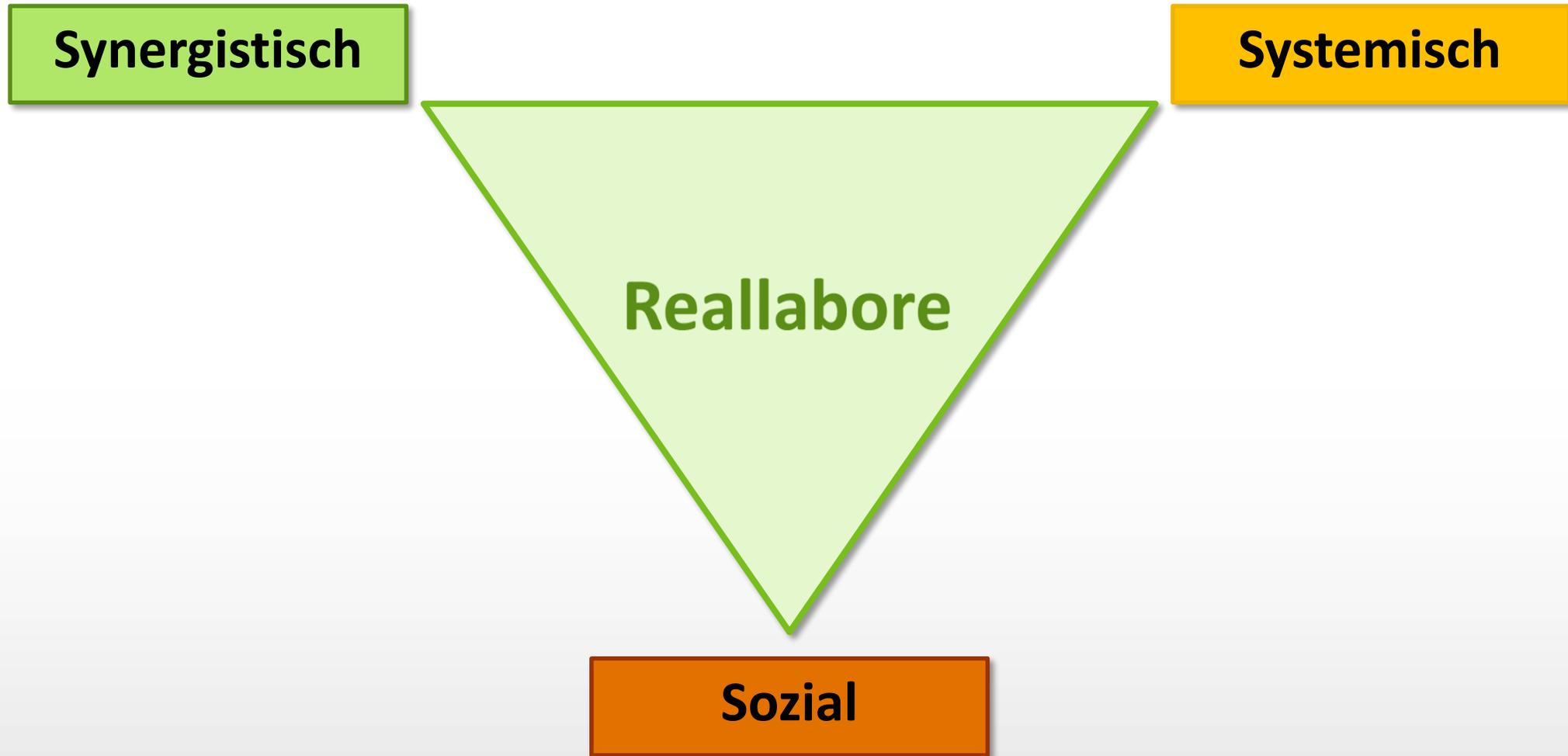


Verändert nach Landis (2017) Designing agricultural landscapes for biodiversity-based ecosystem services

Drei Säulen der effektiven Transformation



Forschung und Umsetzung - Reallabore in Agrarsystemen



Förderung von Insekten in Agrarlandschaften durch integrierte Anbausysteme mit nachwachsenden Rohstoffen



FInAL – Reallabore in Agrarsystemen



Ziel: Transformation von Agrarlandschaften hin zu insektenfreundlichen Landschaften

→ Auf produktiven und nichtproduktiven Flächen



Ziel: Transformation von Agrarlandschaften hin zu insektenfreundlichen Landschaften

→ Förderung von **Insektenpopulationen** und deren **Ökosystemleistungen**

→ **Ökologisch** und **ökonomisch tragbar**; **hohe soziale Akzeptanz**

→ Fordert den **Einbezug** aller Interessensgruppen; v.a. aber der **Landwirte**





- Integrierter/transdisziplinärer Ansatz:

- Landwirte

- Johann Heinrich von **Thünen-Institut**

- **Julius Kühn-Institut**

- **Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF)**

e. V.

- **Landwirtschaftskammer Niedersachsen**



FInAL – Reallabore in Agrarsystemen



- Transformation und Forschung **in drei unterschiedlichen Agrarlandschaften (3x3km)**

- **Zusammenarbeit** mit Landwirten vor Ort sowie anderen Flächennutzern und Interessensgruppen in der Landschaft

→ **Konzeption einer insektenfreundlichen Landschaft**

→ **Lokal angepasste Lösungen**

Havelländisches Luch (Brandenburg)

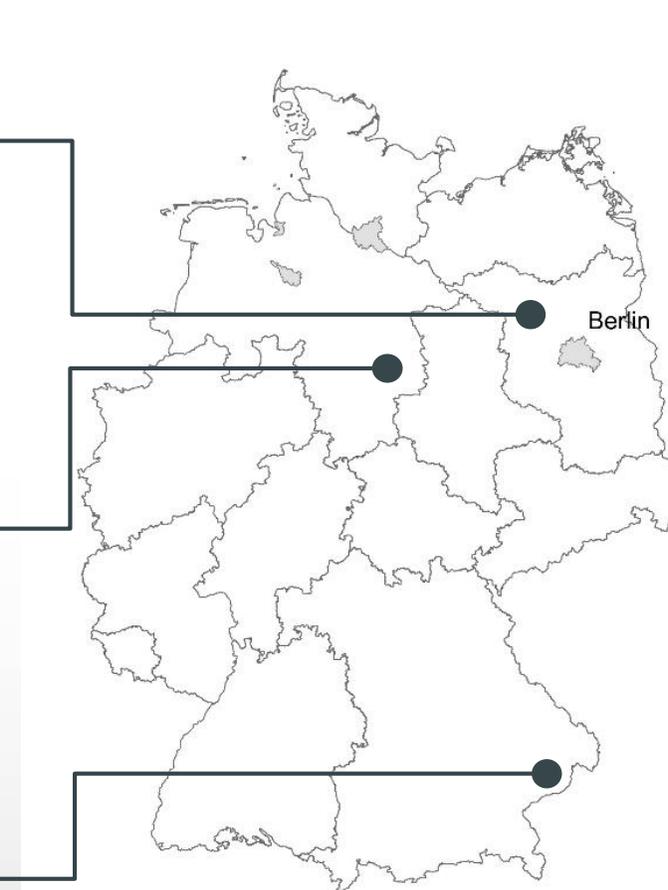
- Grünland und Ackerbau
- Große Betriebe und Schläge

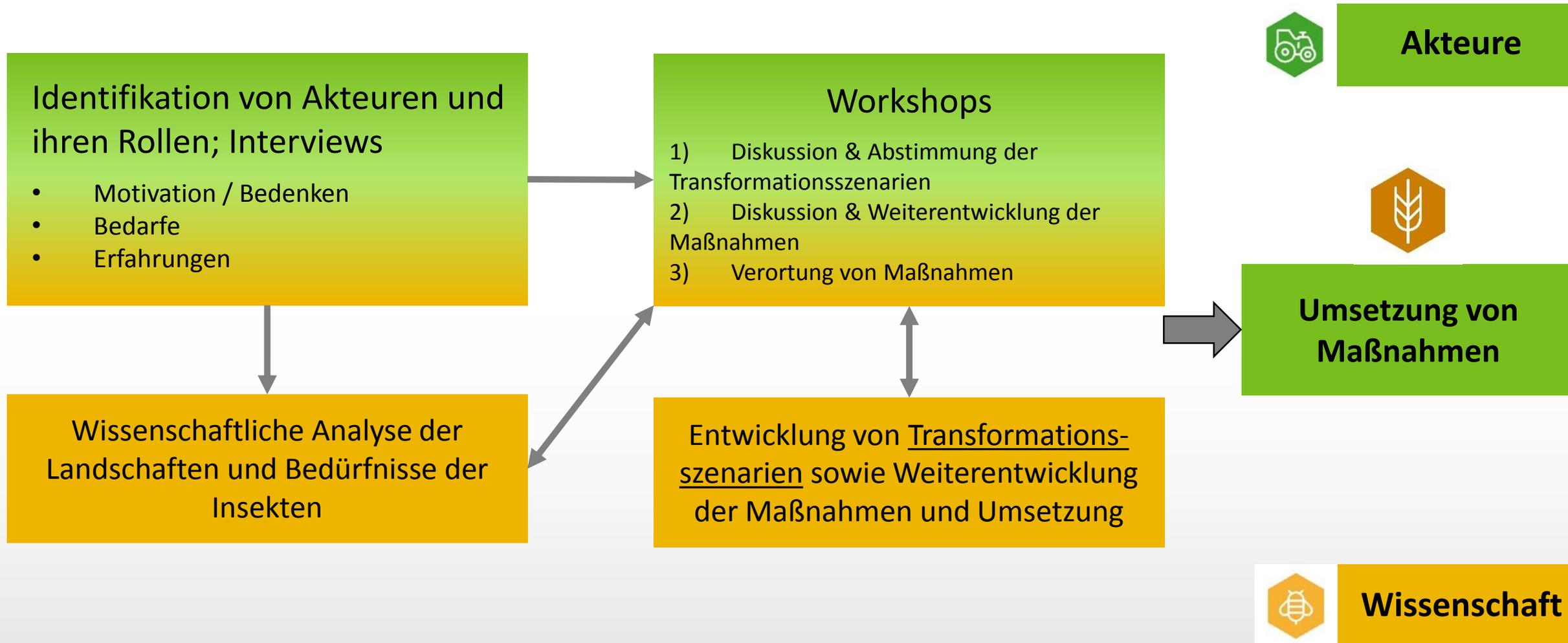
Elm (Niedersachsen)

- Vorwiegend Ackerbau
- Auch Grünland
- Mittlere Schläge

Rottal (Bayern)

- Vorwiegend Ackerbau
- Schweinezucht
- Kleine Schläge





Co-design



Foto: Annette Bartels

Wissenschaftliche Analyse der Landschaften und Bedürfnisse der Insekten



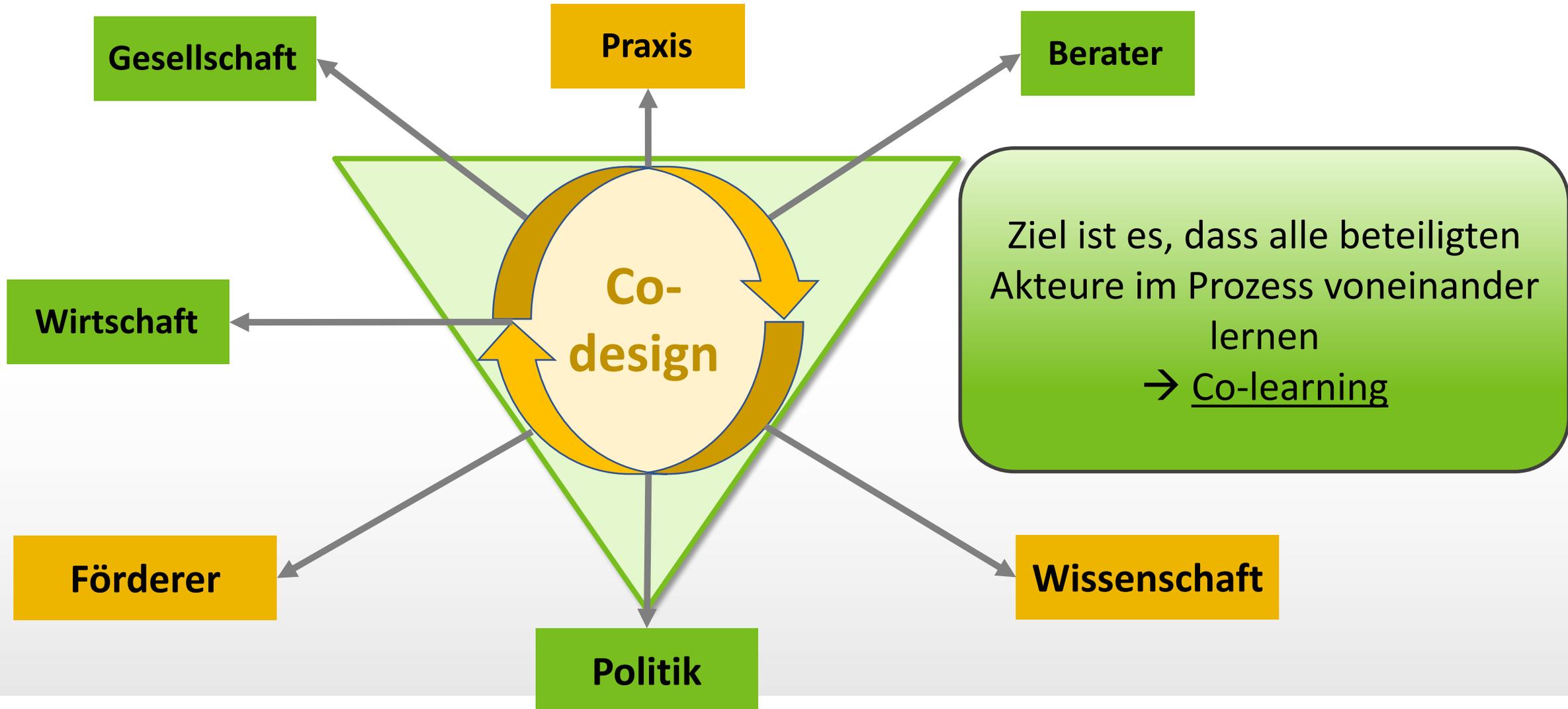
- **Starke Kommunikation und Zusammenarbeit mit Interessensgruppen**
 - auf Augenhöhe,
 - transparent
- **Lokales Wissen und Vertreter sind unersetzbar!**
- **Vertrauen bilden! ... und behalten**



Foto: Fabian Nürnberger

- Förderung
 - Zeitskalen
 - Flexibilität
- Gute landschaftsskalige/systemische Ansätze
 - Herausfordernd in der Planung und im Monitoring
 - Benötigt starke Vernetzung der Partner bzw. effektive Koordination und Kommunikation
- ‚Top-down‘ v.s. ‚Bottom-up‘
- Den Schwung beibehalten aber auf Veränderungen reagieren
- Gegenseitiges Verständnis





Wir wünschen Ihnen eine gelungene Veranstaltung!

fabian.nuernberger@thuenen.de

Johann Henrich von Thünen-Institut für Biodiversität

www.thuenen.de / www.final-projekt.de



Förderung von Insekten
in Agrarlandschaften



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

